



Kosten & Kennzahlen bei Lean Production

Kosteneffekte wirksam nachweisen

Mit vielen Übungen &
Roadmap zum sofortigen
Umsetzen!

**Einsparpotenziale erkennen – Wirksamkeit auf
Ergebnis & Liquidität darstellen:**

- **ROI-Denke & Lean Production**
Wie passt das zusammen?
- **Lean Production Kennzahlen**
Prozesse steuern statt Performance beobachten
- **Bestandskosten**
Heilige Kühe & mentale Sperren
- **Mythos Rüstkosten**
Häufiges Rüsten ohne Kostensteigerung
- **Maschinenkosten**
Richtige Berechnung & Stellhebel zur Reduzierung
- **Qualitätskosten**
Prozesskosten erfassen & gezielt beeinflussen
- **Roadmap**
Vom Wertstrom zur Kostenlandkarte

Ihre Termine:

11. und 12. September 2013 in München
1. und 2. Oktober 2013 in Frankfurt/M.
29. und 30. Oktober 2013 in Köln

Ihre Experten:



Gordon Ruhl
KSB Aktiengesellschaft



Dr. Thorsten Störmer
Miele & Cie. KG



Prof. Dr. Andreas Syska
Hochschule Niederrhein



Jan Niklas Töws
Harting AG

Praxisbeiträge:

- **Miele & Cie. KG:** Verbesserungen erfolgreich steuern im Produktionsnetzwerk
- **KSB Aktiengesellschaft:** Shopfloor Management Relaunch bei der KSB AG Pegnitz
- **Harting AG:** Ziele – Die Mitarbeitenden mitnehmen statt abholen

Medienpartner:

LEAN
magazin

Melden Sie sich jetzt an! Ihre Telefon-Hotline: + 49 (0) 61 96/47 22-700

Kostenpotenziale erkennen!



Ihr Seminarleiter:
Prof. Dr. Andreas Syska, Professor für Produktionsmanagement,
Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach

Empfang mit Kaffee und Tee,
Ausgabe der Seminarunterlagen **ab 8.30 Uhr**

9.15 Herzlich Willkommen

- Vorstellung des Seminarleiters und der Teilnehmer
- Darstellung der Zielsetzung des Seminars
- Abstimmung mit Ihren Erwartungen als Teilnehmer

9.30 Grundlagen

- Warum es wichtig ist, Kostenpotenziale zu erschließen – in guten wie in schlechten Zeiten
- ROI-Denke und Lean: Wie passt das zusammen?
- Was sind eigentlich Kosten?
- Unterscheiden lernen: Fixe und variable Kosten, Direkte Kosten und Gemeinkosten, kalkulatorische und ausgabewirksame Kosten



10.30 Kaffee- und Teepause

11.00 Kosten der Bestände

- Bestände als Indikator für die Güte der Fabrik
- Ressourcenverzehr durch Bestände
- Kapitalbindungs- und Logistikkosten
- Heilige Kühe und mentale Sperren



12.30 Business Lunch

13.45 Kosten der Verschwendung

- Die 7 Verschwendungsarten
- Den Einfluss der Verschwendung auf die Kosten sichtbar machen
- Ausgewählte Verschwendungen rechnen
- Was kommt nach der Verschwendungsjagd? Maßnahmen richtig priorisieren
- Reale Einsparungen von fiktiven unterscheiden lernen



14.45 Kaffee- und Teepause

15.00 Maschinenkosten

- Maschinenstundensatz richtig berechnen und den Stellhebel zur Reduzierung erkennen
- Amortisation
- Low Cost Automation (LCA), statt Schönrechnen der Amortisation



16.30 Kaffee- und Teepause

Am 11. September in München und am 1. Oktober in Frankfurt/M.

16.45 Shopfloor Management Relaunch bei der KSB AG Pegnitz



- KVP Aktivitäten am Standort Pegnitz
- Unsere gewählte Vorgehensweise in der Vorbereitung und Einführung des neuen Shopfloor Management Systems
- Unser Shopfloor Management in der Praxis
- Lessons Learnt – was man dringend beachten sollte



Gordon Ruhl, Leiter Prozessperformance und QS,
KSB Aktiengesellschaft, Pegnitz

Am 29. Oktober in Köln

Verbesserungen erfolgreich steuern im Produktionsnetzwerk

- Das Miele Wertschöpfungssystem:
 - Warum Produktqualität und altersgerechte Arbeitsbedingungen für einen dauerhaften und erfolgreichen Verbesserungsansatz unabdingbar sind
 - Erarbeitung und Bewertung von Verbesserungsmaßnahmen
 - Entwicklung von Umsetzungsroadmaps und werksübergreifendem Controlling im Produktionsnetzwerk
 - Operatives Controlling der Umsetzungsreife durch eine ganzheitliche Kennzahlensystematik
- Die Motivation erhalten – nachhaltiger Umgang mit Produktivitätsgewinnen



Dr. Thorsten Störmer, Technische Koordination,
Miele & Cie. KG, Gütersloh

18.00 Ende des ersten Seminartages

Get-Together

Ausklang des ersten Tages in informeller Runde.

Management Circle lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und Teilnehmern!

Zusammenspiel von Produktion & Controlling!

Ihr Seminarleiter:
Prof. Dr. Andreas Syska

8.15 Es geht weiter!

- Begrüßung durch den Seminarleiter
- Überleitung zum 2. Seminartag

8.30 Mythos Rüstkosten

- Maschinen-, Personal- und Bestandskosten des Rüstens
- Und es geht doch! Häufig Rüsten ohne dabei die Kosten zu steigern
- Mythen, Märchen und das Ende von Andler

10.15 Kaffee- und Teepause



10.45 Qualitätskosten

- Das Qualitätsverständnis in der schlanken Fabrik: Kosten, die nicht sein dürfen vs. Kosten, die unbedingt sein müssen
- Der lange Rattenschwanz der Folgekosten von Ausschuss und Nacharbeit
- Qualitätskosten mit dem Instrument der Prozesskostenrechnung erfassen und gezielt beeinflussen

12.30 Business Lunch

13.45 Roadmap zur Erschließung der Kostenpotenziale

- Vom Wertstrom zur Kostenlandkarte: Nachweis der Wirksamkeit auf Ergebnis und Cash
- Cash Flow – Von der Reduzierung der Bestände zur Kennzahl CtC (Cash-to-cash-cycle)
- Einbauen in den Prozess der kontinuierlichen Verbesserung mittels PDCA
- Visualisieren auf dem Shopfloor und in Managementrunden
- Das Zusammenspiel zwischen Produktion und Controlling erfolgreich gestalten

15.00 Kaffee- und Teepause

15.15 Prozesse steuern statt Performance beobachten: Lean Production-Kennzahlen



- Das Konzept des Lean Production Controlling mit Kennzahlen: Performancekennzahlen, Prozess- und Treiberkennzahlen
- Anforderungen an Kennzahlen der schlanken Produktion
- Heilige Kühe, mentale Sperren, Mythen und Märchen – eine kleine Abrechnung

16.15 Ziele – die Mitarbeitenden mitnehmen statt abholen



- Was ist eigentlich das Ziel?
- Zielvereinbarung & Verständnis
- Gemeinsames Bekenntnis
- Zielkonflikte nutzen



Jan Niklas Töws, Head of Operations,
Harting AG, Biel

17.45 Zusammenfassung und Feedback der Teilnehmer

18.00 Ende des Intensiv-Seminars

18.05 Für die Teilnehmer des Zertifizierungsprogramms



Teilprüfung zum „Certified Lean Manager“

Die Seminarinhalte werden im Rahmen von Multiple-Choice-Fragen geprüft. Innerhalb von zwei Wochen erhalten Sie das Ergebnis. Die Teilnahme an der Zertifikatsprüfung ist optional. Die Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen sind jedoch Voraussetzung für die Erlangung des Zertifikats „Certified Lean Manager“!

AUCH ALS INHOUSE TRAINING

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne Schulungen** an. Ich berate Sie gerne, rufen Sie mich an.

Stefanie Bruch

Tel.: 0 61 96/47 22-739

E-Mail: stefanie.bruch@managementcircle.de


www.managementcircle.de/inhouse



Machen Sie sich fit für die **aktuellen** und **zukünftigen Herausforderungen** in **Lean Production** und **Lean Management** und profitieren Sie von den langjährigen Praxiserfahrungen der Experten!

Im Rahmen der Ausbildung „Certified Lean Manager“ absolvieren Sie zwei Pflichtseminare und ein Wahlseminar in einem Zeitraum von 24 Monaten. Die Pflichtseminare und die vier Wahlseminare schließen jeweils mit einer schriftlichen Teilprüfung in Form eines **Multiple-Choice-Tests** ab, in dem die Lerninhalte und Ihre Fähigkeit, das Gelernte in die Praxis zu transferieren, geprüft werden. nach erfolgreicher Absolvierung der Seminare erhalten Sie das **Zertifikat „Certified Lean Manager“**.

Fortgeschrittene benötigen lediglich 2 Seminare (1 Wahlseminar + Pflichtseminar Führen & Coachen im Lean Prozess) zur Erlangung des Zertifikats. Sie müssen jedoch die Grundkenntnisse zu Lean Erfolgstoos durch das Bestehen der Prüfung hierzu nachweisen.

2 Pflichtseminare
Lean Erfolgstoos
Führen & Coachen im Lean-Prozess
+
1 Wahlseminar (Wählen Sie 1 von 4 Seminaren aus!)
Glätten und Nivellieren in der Produktion
Kosten & Kennzahlen bei Lean Production
Das Synchronere Produktionssystem mit Hitoshi Takeda
Lean in administrativen Bereichen
=
 CERTIFIED LEAN MANAGER

Fragen zum Zertifizierungsprogramm

Ihr Ansprechpartner: **Stephan Wolf**
 Tel.: 0 61 96/47 22 - 600
 E-Mail: kundenservice@managementcircle.de

Lean Erfolgstoos

- Wertstromdesign – Produzieren ohne Verschwendung
- Führung mit PDCA – Der Treiber für kontinuierliche Verbesserung
- Lean Line Design – Schlanke Zellen für eine flexible Montage

Führen & Coachen im Lean-Prozess

- Toyotas Erfolgsrezept – Die unsichtbaren Verhaltensroutinen
- Mentor-Mentee – Führen versus Coachen
- Führen mit Zielzuständen – Nichts ist unmöglich

Glätten und Nivellieren in der Produktion

- Mit Heijunka und Wertstromdesign Auftragsschwankungen in den Griff bekommen
- Umgang mit Ausschuss, Störungen, Nacharbeit, Großaufträgen und Stornierungen
- Make-to-Order-Nivellierung in der Supply Chain

Kosten & Kennzahlen bei Lean Production

- Teamwork – Optimales Zusammenspiel von Produktion und Controlling
- Roadmap – Vom Wertstrom zur Kostenlandkarte
- ROI-Denke & Lean Production – Wie passt das zusammen?

Das Synchronere Produktionssystem mit Hitoshi Takeda

- Durchlaufzeiten drastisch verkürzen
- Qualität signifikant erhöhen
- Kontinuierlich die Produktivität steigern

Lean in administrativen Bereichen

- Methoden und Werkzeuge zur Prozessoptimierung
- Effizienz- und Leistungssteigerung der indirekten Bereiche
- Verbesserte Arbeitsplatz- und Raumstrukturen für mehr Produktivität

Preisvorteil:
 Ihr Vorzugspreis bei Buchung des Gesamtpakets zum **Certified Lean Manager**
 (2 Pflichtseminare + 1 zweitägiges Wahlseminar) € 4.700,- zzgl. gesetzl. MwSt.
 (2 Pflichtseminare + 1 dreitägiges Wahlseminar) € 5.300,- zzgl. gesetzl. MwSt.
Sie sparen gegenüber den Einzelbuchungen € 1.285,-!
 Alle Seminare sind auch einzeln buchbar.

Dieser Fachbeirat steht für Ihre qualifizierte Ausbildung:

 <p>Gerardo Aulinger verbesserungskata.de</p>	 <p>Alexander Müller Audi AG</p>	 <p>Prof. Dr. Andreas Syska Hochschule Niederrhein</p>
 <p>Prof. Dr. Kai Furmans Karlsruher Institut für Technologie</p>	 <p>Ulrich Schrickel Robert Bosch GmbH</p>	 <p>Hitoshi Takeda SPS Management Consultants Japan</p>

Zwischen traditionellem Controlling und den Verantwortlichen in der Produktion bestehen oft unterschiedliche Auffassungen, was die Beurteilung von Lean Tools und Kosten anbetrifft. **Auf den ersten Blick stehen oftmals die Ziele von Produktion und Controlling im absoluten Widerspruch zueinander.**

Wenn **Controlling und Produktion** gemeinsam an einem Strang ziehen, lassen sich jedoch ungeahnte Einsparpotenziale durch Lean Aktivitäten realisieren. Mit den hier vermittelten Kennzahlen können Sie nicht nur Kosteneffekte nachweisen, sondern **Sie steuern** auch **gezielt Ihre Prozesse**, anstatt nur die Performance zu beobachten.

Was Sie hier lernen

- **Teamwork** – Lean Methoden & KVP-Maßnahmen versus Controlling?
- **Lean Production Kennzahlen** – Prozesse steuern statt Performance beobachten
- **Bestände** – Kapitalbindungs- & Logistikkosten senken
- **Verschwendung** – Was nach der Verschwendungsjagd kommt
- **Mythos Rüstkosten** – Häufiges Rüsten ohne Kostensteigerung
- **Qualitätskosten** – Prozesskosten erfassen & gezielt beeinflussen
- **Roadmap** – Vom Wertstrom zur Kostenlandkarte
- **Kostenpotenziale** – Nachweis der Wirksamkeit auf Ergebnis & Liquidität
- **Maschinenkosten** – Low Cost Automation statt Schönrechnen der Amortisation
- **Potenziale visualisieren** – Am Shopfloor und im Management
- **Cash Flow** – Von der Reduzierung der Bestände zur Kennzahl CtC (Cash-to-cash-cycle)
- **Monitoring** – Treiber des KAIZEN® (KVP) Prozesses
- **Verschwendung** – Maßnahmen richtig priorisieren

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail. Gerne berate ich Sie persönlich und beantworte Ihre Fragen zum Seminar und zum Ausbildungsprogramm.

Nicole Wohnhaas



Nicole Wohnhaas

Senior Projektmanagerin
Tel.: 0 61 96/47 22-683

E-Mail: nicole.wohnhaas@managementcircle.de

Gordon Ruhl, Dipl.-Ing. Produktionstechnik, ist seit 2007 als Leiter Lean Six Sigma bei der **KSB AG** in Pegnitz tätig. Zu seinen Tätigkeiten zählen die Entwicklung und Optimierung der KVP/Lean Six Sigma- Prozesse sowie die Optimierung aller Operations-Prozesse. Zuvor konnte er acht Jahre Erfahrung im Bereich Produktkostenoptimierung, Projektmanagement, Prozessgestaltung und Consulting bei der VW AG sammeln. Neben seiner Ausbildung als Produktionstechniker an der Fachhochschule in Hannover zeichnet ihn sein Fachwissen als Industriemechaniker in der Fachrichtung Produktionstechnik, Senior Consultant für Prozess und Produktkosten sowie seine Erfahrungen als zertifizierter Projektleiter (GPM), KVP und Lean Manager aus.

Dr. Thorsten Störmer, Dr. oec, Dipl.-Wirtsch.-Ing., arbeitet seit 2010 im Bereich technische Koordination bei der **Miele & Cie. KG** in Gütersloh. Er beschäftigte sich u.a. mit Fragestellungen bezüglich der werksübergreifenden Umsetzung und Weiterentwicklung des Miele Wertschöpfungssystems sowie der Implementierung eines effektiven Controllinginstrumentariums desselben.

Prof. Dr. Andreas Syska war nach Maschinenbaustudium und Promotion an der **RWTH Aachen** seit 1990 bei der Robert Bosch GmbH tätig, zuletzt als Produktionsleiter. Seit 1994 berät er produzierende Unternehmen und ist seit 1997 Professor für Produktionsmanagement an der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach.

Jan Niklas Töws ist seit April 2011 als Head of Operations im **HARTING Werk** in der Schweiz tätig. In dieser Funktion verantwortet er die Abteilungen Produktion, Industrial Engineering, Supply Chain und Gebäudemanagement. Zunächst machte er eine Ausbildung als Werbekaufmann und begann dann seine Karriere bei der HARTING Technologiegruppe mit einem berufs begleitenden Studium der Betriebswirtschaft. Nach einer 6-monatigen Entsendung zur HARTING Vertriebsgesellschaft in Paris, begann er 2008 zunächst als Prozessmanager Marketing und wechselte dann in die Funktion des Process Managers Global Operations, die er bis zu seinem Wechsel in die Schweiz innehatte.

Medienpartner



LEANmagazin ist das erste und einzige Online-Magazin im Bereich Lean Management im deutschsprachigen Internet. Hier finden Sie aktuelle Berichte rund um das Thema Lean Management und Prozessoptimierung. Daneben bietet Leanmagazin ein öffentliches OnlineLexika/Tool-Katalog/Veranstaltungskalender/Bücher/Videos/e-books/Job-Börse und vieles mehr rund um das Thema Lean Management. Leser des **www.LEANmagazin.de** sind maßgeblich Fachbesucher wie Geschäftsführer, Führungskräfte und Entscheider und bieten somit allen Inserenten einen einmaligen Zugriff auf das gesamte Lean Fachpublikum. **Im Internet: www.leanmagazin.de**

Warum Sie diese Veranstaltung besuchen sollten

- **Einsparpotenziale** – Nachweis der Wirksamkeit in der Produktion auf Ergebnis & Liquidität
- **Teamwork** – Optimales Zusammenspiel von Produktion und Controlling
- **Roadmap** – Vom Wertstrom zur Kostenlandkarte

Wen Sie auf dieser Veranstaltung treffen

Angesprochen sind **Fach- und Führungskräfte** aus den Bereichen **Produktion, Controlling, Kostenrechnung, Montage, Fertigung, Produktionsplanung, Logistik, Technische Leiter, Werksleiter, Betriebsleiter, Lean Consultants, KVP-/KAIZEN®-Verantwortliche** sowie **Mitglieder der Geschäftsführung** und des **Vorstandes**. Grundkenntnisse zu Lean Production werden vorausgesetzt!

Termine und Veranstaltungsorte

11. und 12. September 2013 in München

Le Meridien München, Bayerstraße 41, 80335 München
Tel.: 089/2422-2995 Fax: 089/2422-2025
E-Mail: reservation.munich@lemeridien.com

1. und 2. Oktober 2013 in Frankfurt/M.

NH Frankfurt-City, Vilbeler Straße 2, 60313 Frankfurt/M.
Tel.: 030/338535-652 Fax: 030/338535-510
E-Mail: reservierung@nh-hotels.com

29. und 30. Oktober 2013 in Köln

Dorint An der Messe Köln, Deutz-Mülheimer-Straße 22-24,
50679 Köln, Tel.: 0221/80190-918 Fax: 0221/80190-190
E-Mail: reservierung.koeln-messe@dorint.com

Für unsere Teilnehmer dieser Veranstaltung steht im jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor.

So melden Sie sich an

Bitte einfach die Anmeldung ausfüllen und möglichst bald zurücksenden oder per Fax, Telefon oder E-Mail anmelden. Sie erhalten eine Bestätigung, sofern noch Plätze frei sind – andernfalls informieren wir Sie sofort. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt.

Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Prüfungsgebühr, Get-Together und der Dokumentation € 1.995,-. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Kosten & Kennzahlen bei Lean Production

LEAN

Ich/Wir nehme(n) teil am:

- | | | |
|--------------------------|---|----------|
| <input type="checkbox"/> | 11. und 12. September 2013 in München | 09-73482 |
| <input type="checkbox"/> | 1. und 2. Oktober 2013 in Frankfurt/M. | 10-73483 |
| <input type="checkbox"/> | 29. und 30. Oktober 2013 in Köln | 10-73484 |

1 Name/Vorname

Position/Abteilung

2 Name/Vorname

Position/Abteilung

3 Name/Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

@ E-Mail

Datum

Unterschrift

Ansprechpartner/in im Sekretariat:

Anmeldebestätigung bitte an:

Abteilung

Rechnung bitte an:

Abteilung

Mitarbeiter: BIS 100 100-200 200-500 500-1000 ÜBER 1000

Datenschutzhinweis

Die Management Circle AG und ihre Dienstleister (z.B. Lettershops) verwenden die bei Ihrer Anmeldung erhobenen Angaben für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen Angebote zur Weiterbildung auch von unseren Partnerunternehmen aus der Management Circle Gruppe per Post zukommen zu lassen. Unsere Kunden informieren wir außerdem telefonisch und per E-Mail über unsere interessanten Weiterbildungsangebote, die den vorher von Ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn, unter datenschutz@managementcircle.de oder telefonisch unter 06196/4722-500 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.

Anmeldung/Kundenservice

Telefon: +49 (0) 61 96/47 22-700
 Fax: +49 (0) 61 96/47 22-999
 E-Mail: anmeldung@managementcircle.de
 Internet: www.managementcircle.de/09-73482
 Postanschrift: **Management Circle AG**
Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.
 Telefonzentrale: +49 (0) 61 96/47 22-0

